

Deutscher Reichstag.

Bundesoberpräsident für Kaiser Nikolaus: Der Abg. Dieb-Samburg hat in der zweiten Lesung bei der Diskussion über den § 11 den Chef der Hamburger Polizei in heftiger Weise angegriffen.

Abg. Lieber (Soz. Dem.): Im Uebervorteil dieses ist nicht weiter festzustellen, als daß die Arbeiter das Geben haben ohne Gegenleistung der Polizei, was sie mit Genehmigung der Polizei nicht thun könnten.

Abg. Kulemann (nat. lib.): Ist auf der Tribüne fast ganz unverständlich, da er während des Vortrags den Kopf nach hinten wendet.

Abg. Kulemann (nat. lib.): Ist auf der Tribüne fast ganz unverständlich, da er während des Vortrags den Kopf nach hinten wendet.

Abg. Kulemann (nat. lib.): Ist auf der Tribüne fast ganz unverständlich, da er während des Vortrags den Kopf nach hinten wendet.

Abg. Kulemann (nat. lib.): Ist auf der Tribüne fast ganz unverständlich, da er während des Vortrags den Kopf nach hinten wendet.

Abg. Kulemann (nat. lib.): Ist auf der Tribüne fast ganz unverständlich, da er während des Vortrags den Kopf nach hinten wendet.

Abg. Kulemann (nat. lib.): Ist auf der Tribüne fast ganz unverständlich, da er während des Vortrags den Kopf nach hinten wendet.

Freiwilligen, die Sozialdemokraten, die Polen das Centrum mit den Weissen, die Deutschconservativen die liberalen Abg. Metzmeyer und Hildebrandt und der nationalliberalen Abg. Sehlmann.

Abg. Graf von Wolff: Sie werden mir als dem ältesten Mitgliede des Hauses gestattet, in Ihrem Namen dem Präsidium zu danken für die umfängliche, unparteiische und sachliche Berichterstattung.

Abg. Graf von Wolff: Sie werden mir als dem ältesten Mitgliede des Hauses gestattet, in Ihrem Namen dem Präsidium zu danken für die umfängliche, unparteiische und sachliche Berichterstattung.

Abg. Graf von Wolff: Sie werden mir als dem ältesten Mitgliede des Hauses gestattet, in Ihrem Namen dem Präsidium zu danken für die umfängliche, unparteiische und sachliche Berichterstattung.

Wählerversammlung der nationalliberalen, deutschen Reichs- und konservativen Partei.

Gestern Nachmittag 3 1/2 Uhr fand eine zahlreiche, von den Vorständen der vereinigten nationalliberalen, deutschen Reichs- und konservativen Partei einberufene Versammlung im „Neuen Theater“ statt.

Der Redner wurde der enthusiastisch lebhaftest Beifall der Zuhörer zu Theil. Namens der deutschen Reichspartei empfahl Herr Bergmannmann v. d. Heyden - Rynsch die Candidatur des Herrn Dr. K.

Der Redner wurde der enthusiastisch lebhaftest Beifall der Zuhörer zu Theil. Namens der deutschen Reichspartei empfahl Herr Bergmannmann v. d. Heyden - Rynsch die Candidatur des Herrn Dr. K.

Der Redner wurde der enthusiastisch lebhaftest Beifall der Zuhörer zu Theil. Namens der deutschen Reichspartei empfahl Herr Bergmannmann v. d. Heyden - Rynsch die Candidatur des Herrn Dr. K.

welches 1. Garantie der Wahlfreiheit, 2. Abschaffung der Ausnahmegerichte, 3. Beseitigung der Lebensmittelpolizei, 4. Abschaffung der Monopole bezweckt und damit einen allen Parteien genügenden Zustand zu schaffen glaube.

Das Monopol sei ein der Schlagwörter der Deutschfreiwilligen. Es sei einer der alten Agitationssätze, die immer wieder hervorgezogen und vor die wacklige, gebrechliche Kutze des Freirechts gespannt würden.

Das Monopol sei ein der Schlagwörter der Deutschfreiwilligen. Es sei einer der alten Agitationssätze, die immer wieder hervorgezogen und vor die wacklige, gebrechliche Kutze des Freirechts gespannt würden.

aus der Stadt und Umgebung. Der Inhalt unserer Originalartikel ist mit genauer Cassenangabe gefastet.

Gestern Nachmittag fand das ferliche Gelegenheitsgespräch des Prof. Dr. Rosenberger statt. Außer den Professoren u. folgte auch die Studentenschaft in Wilsch, mit unvorsichtiger Schärpe und Jähren.

Die Reichsvereinsvereine für hädtliche Interessen. Vor Eintritt in die freie Besprechung machte der Vorsitzende der Versammlung Mitteilung über ein von den Hildebrandtschen Maschinenwerken in Hüllberg eingegangenes Schreiben in welchem die in letzter Vereinsung bei Gelegenheit der Besprechung des Hüllberger Weges gemachten Angaben bezüglich der Mühlenwerke als nicht zureichend berichtigt werden.

Der Reichsvereinsvereine für hädtliche Interessen. Vor Eintritt in die freie Besprechung machte der Vorsitzende der Versammlung Mitteilung über ein von den Hildebrandtschen Maschinenwerken in Hüllberg eingegangenes Schreiben in welchem die in letzter Vereinsung bei Gelegenheit der Besprechung des Hüllberger Weges gemachten Angaben bezüglich der Mühlenwerke als nicht zureichend berichtigt werden.

Der Reichsvereinsvereine für hädtliche Interessen. Vor Eintritt in die freie Besprechung machte der Vorsitzende der Versammlung Mitteilung über ein von den Hildebrandtschen Maschinenwerken in Hüllberg eingegangenes Schreiben in welchem die in letzter Vereinsung bei Gelegenheit der Besprechung des Hüllberger Weges gemachten Angaben bezüglich der Mühlenwerke als nicht zureichend berichtigt werden.





Namen der Officiere und Unterofficiere, unter welchen er gegenwärtig ist. ...

auf 150000 M. geschätztes Vermögen sieben armen Anverwandten zu vermachen. ...

Oeffn. 27. Jan. 11 Uhr 20 Min. (Telegr. d. Hall. Tagebl.) Der General der Infanterie und Generaladjutant v. Radetsky ist gestorben. ...

Central-Gesellschaft in Große a. S. ... Natur-Weine von Oswald Nier ...

Neue Sing-Akademie. CONCERT Montag den 3. Februar Abends 7 Uhr im Volksschulsaale. ...

K. V. Mittwoch: Herrenabend. Öffentliche Einladung zur dritten Jahresversammlung des Bezirksvereins gegen den Mißbrauch geistiger Getränke ...

Bonifacius-Sammel-Verein. Großes Winterfest zum Besten der katholischen Waisen (in sämmtlichen Räumen des Hofjäger) ...

Wer rationell, billig, wirksam ... Haasenstein & Vogler A.-G., Große a. S., Gr. Märkerstr. 27

Bekanntmachung. Vom 1. Februar ab werden Personen im Gülterswege No. 370 (ab Halle 12 Uhr 33 Min. an Göthen 1 Uhr 41 Min. Nachts) nicht mehr befördert. ...

Schornstein-Ansätze zur Verhütung des Einrauchens. Ventilatoren. Ventilationsgitter. Sachsse & Co., Magdeburg-Str. 51.

Gerichtlicher Verkauf. In dem Concursverfahren über das Vermögen der Geschäftswirth Schimmelpenning sollen die zur Concursmasse gehörigen Vorstände: Damenshirts, Regenjacken, sowie alle in das Verkaufsmittel einklappende Gegenstände Dienstag den 28. Januar etc. folgende Tage Vormittags von 9-11 Uhr und Nachm. von 3-6 Uhr in dem hiesigen Gerichtszimmer, No. 14 zu billigen Preisen ausverkauft werden. ...

Neu! Loreleyparfüm Neu! von Carl John & Co. Berlin N. und Göthen a/Mein Extrait composé, lieblicher Wohlgeruch, feines Zimmet- und Talcumöl Parfüm für die elegante Welt, a. Jacoan Mart 1,00 und 1,50 bei Frau W. Rieck, gr. Ulrichstr. 34

Ziegen-, Hasen- und Kaninchen-Felle halt fortwährend Johannes Bernhardt, Halle a./S., Gerbergasse 7. Für meine Conditoren und Bäckerei suche zu Meinen einen Lehrling aus ausländiger Familie. Paul Linke, Distingirte No. 1. Schillerstr. 1. Herrschliche I. Etage v. 1. April zu vermieten. Herrschliche I. Etage zu vermieten. Hospitalplatz 7.

Gesucht junger Mann als Lehrling. Fr. Schäfer, Dachrigasse 2/3, Sattlerbedarf Engros & detail.

Bekanntmachung. Die Läden gr. Ulrichstr. 33 und Hallgasse 4, welche bisher die Firma Otto Werner & Co. inne hatte, sind per sofort zu vermieten. Näheres beim Concurs-Verwalter Penschel, Mansfelderstr. 33, I.

Die Volkstüche befindet sich Vermswarte 16. Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portion wohl stets vorräthig sein wird. Anweisungen auf ganze Portionen à 25 Pfg., auf halbe à 11 Pfg., welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn Louis Sach, Bernburgerstraße 12 zu haben.

Sammelstellen für Cigarrenröspchen, Riffen, Bänder, Stenial etc. befindet sich bei den Herren: G. Silberbrandt, Bucherstr. 7; Wilhelm Eike, Schulberg 12; Ed. Robert, gr. Ulrichstr. 41; H. Speck, Marienstr. 8; W. Gammits, Königstr. 25; Emil Erbk, Forsterstr. 4; H. Meuschke, gr. Brauhausg. 2; W. Mayer, Georgstr. 7, 2 Tr.; F. Kinniger, Laurentiusstr. 18. Hauptammel- u. alleinige Verkaufsstelle für Cigarrenröspchen u. bei Herrn Moritz König, Rathhausg. 9. Vorrath, wenn noch so wenig bitte sofort abzuholen. Moritz König.

Die Möbelschmuck-Artikel ... Stellenjunge jeden Berufs placirt schnell Rentner's Bureau in Dresden, Magystraße 6.

Dank. Jahre lang war ich durch Gicht gekränkelt und selbst mit Krücken fast nicht mehr im Stande mein Heim zu verlassen. ...

Heilung war mir von namhaften Autoritäten abgeprochen. War es nun Zufall od. die Vorkehrung Gottes, daß ich ein Dankschreiben von Herrn Altmayer Rörge aus Stapel bei Oßberg über die vorgäl. Wirkung von Liebe's Wundmittel zu Gesicht bekam. Ich besog sofort von Liebe einige Fläschen und hatte das Glück, nach Verlauf zweier Monate ohne Krücken mich freier zu bewegen. Auch die Mittel, welche Herr Liebe später nebenbei vorordnete, bekamen mir sehr gut und so bin ich Gott sei Dank nach langer, aber glücklicher Cur v. meinem Leiden gut genesen. ...

Neue und geb. Möbel aller Art verk. billig. Brasilien. Wegen Auskunst über billige Reisegelegentheit beliebe man sich schriftlich zu wenden an Johannes Schulz, concesslonärer Expedit. 16 Widenstraße in Antwerpen. Heilgymnastik. Andor Bodding, Halle a. S., Wilhelmstr. 23.

Inserate für das „Halle'sche Tageblatt“ nimmt Herr Buchhändler C. Pappendick, Ranft'sche Straße 10, freumbt. entgegen.

Familien-Nachrichten. Todes-Anzeige. Es hat Gott gefallen, meinen lieben Mann und Vater, meinen guten Sohn und Bruder, den Weltkrieger Moritz Krahl heute Nachmittags 3 1/2 Uhr in seinem 39. Lebensjahre nach schwerem Leiden zu sich zu rufen. Um stillen Beisetz bitten Die trauernden Hinterbliebenen. Giesleben, den 25. Jan. 1890. Die Beerdigung findet Dienstag Abend 7 Uhr vom Trauerbau aus statt.

# Stadt-Theater.

Offiziell! Direction: Julius Hasdorph.

Dienstag den 28. Januar 1890.

131. Vorstellung. — 97. Abonnementsvorstellung. — Farbe: weiss.

Zum 22. Male:

## Die Puppenfee.

Pantomimisches Ballet-Operettenspiel in 1 Akt von J. Kapreiter und F. Gaul. Musik von Josef Bayer.

Dirigent: Musikdirektor Richard Töpte.

Sir James Plumpstershire	Carl Küdert.
Lady Plumpstershire	Katharina Willius.
Bob	Franz Schubert.
Tommy	Albert Herm.
Betty	Anna Amthor.
Tommy	Hans Nietan.
Der Spielwarenhändler	Ludwig Hofmann.
Sein Commis	Alfred Runge.
Die Puppenfee	Jenny Schneider.
Japanesin	Helene Richter.
Chinesin	Joh. Schumann.
Bobo (Spr. Papa und Mama)	Emmy Hofmann.
Spanierin	Helene Schmidt.
Erster	Martha Krüger.
Zweiter	Anna Gerland.
Dritter	Paula Schlawasch.
Vierter	Anna Willms.
Steirerin	Hanna Rudolph.
Mohrin	Emilie Pabst.
Poet	Emil Richter.
Portier	Conrad Dracké.
1.	Joh. Schumann.
2.	Marie Sumbldab.
3.	Lara Markgraf.
4.	A. Zimmermann.
1.	Anna Kiewetter.
2.	Eina Herbst.
3.	Dora Klein.
4.	Josefine Jung.
Chinese	Adolf Dalwig.
Ein Bauer	Ign. Zimmermann.
Dessen Weib	Emeline Heinrich.
Deren Kind	Marg. Michel.
Eine Dienstmagd	Marg. Wächter.
Ein Lohnbdiener	Alfred Schöne.
Ein Commis	Karl Hunge.
Ein Commissionär	Karl Hunge.
Ein Briechträger	Carl Markgraf.

Besondere mechanische Figuren.  
Ort der Handlung: Eine Spielwarenhandlung.  
Nach dem 1. Stilde findet eine größere Pause statt.

### Großes Puppen-Ballabile

arrangirt von Herrn Balletmeister Gollinelli vom Stadt-Theater zu Leipzig.  
Die neuen Decorationen sind ausgeführt in den Ateliers des Herrn Carl Schwedler hier und des tüchtigen Malers Herrn Freyer, vom Stadt-Theater zu Leipzig.

Die neuen schönsten Spiele sind angefertigt nach Angabe und unter Leitung des tüchtigen Obermaschinenmeisters Herrn Richter vom Cacheri Herrn Reibow. Die neuen Perrücken von Herrn Theaterfriseur Rob. Balkin.

Darauf:

## Krieg im Frieden.

Lustspiel in 5 Akten von G. Moser und Franz von Schönthan.

Personen:

Heindorf, Rentier	Edmund Dof.
Mathsche, seine Frau	Eleonore Mahr.
Alfa Strobs, seine Verwandte	Jenny Schneider.
Agnes Hiller, ihre Gefährtin	Rafesca Weis.
Hensel, Stadtrath	Robert Friedrich.
Sophie, dessen Frau	Emilie Friedau.
Elfa, deren Tochter	Friede Stierlin.
von Sonnenfels, General	Carl Küdert.
Kunt von Folgen, Lieutenant bei den Ulanen, dessen Adjutant	Ferdinand Kinald.
Ernst Schäfer, Stabsarzt	Ludw. Hoffmann.
von Reif-Heisingen, Lieutenant der Infanterie	Adolf Schumacher.
Paul Hofmeister, Apotheker	Karl Friedau.
Franz Komech, Wirth bei Folgen	Carl Brinkmann.
Martin	Carl Markgraf.
Anna	Joh. Schumann.
Rosa	Marg. Wächter.

Nach „Die Puppenfee“ findet eine größere Pause statt.

### Schauspielpreise.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Mittwoch den 29. Januar cr. 132. Vorst. 98. Abon. Vorst. Farbe: roth. Rienz, der letzte der Tribunen. Große tragische Oper in 5 Akten von Wagner.

Leipzigstrasse 87/88.

## Münchener Hackerbräu.

anerkannt bestes Bier.

Montag: Pökelfleisch und Sauerkohl.  
Dienstag: Wildschweinsrücken u. Preiselbeeren.

Berlag und Druck von R. Kietzmann in Halle.

Expedition des Halle'schen Tageblatts: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

# Hallenser Kakao

übertrifft alle Fabrikate der Welt in Güte, Feinheit, Löslichkeit, Wohlgeschmack und Billigkeit.  
Mk. 2,-, 2,20, 2,60, 3,-, 3,20 1/2 kg.  
Schokoladenfabrik von Fr. David Söhne.

**C. L. Blau's**  
Conditorei und Frucht-Conserven-Fabrik  
gegr. 1843. Inhaber: Otto Blau. reg. 1843.  
Große Ulrichstraße 57, Fernsprecher 117.

Empfehle zur Winteraison den geehrten Herrschaften meine nur feinen Fabrikate.  
Bestellungen von

### Gefrorenem

in den neuesten Formen und von vorzüglichstem Geschmack, die beliebtesten gefrorenen Schneeberge, Fürst-Pflücker, Ananas-Pompen, Kaiser- und Himmelspeifen etc.

Tafelaufsätze, Baumkuchen- und Matronenberge, ff. Sorten, bunte Schüsseln, Thee- und Kaffeegebäck werden in allbekanntester Qualität gefertigt.

## Geschäfts-Eröffnung.

Mit heutigem Tage eröffne in meinem Hause Geiststrasse Nr. 52 ein

# Manufactur-, Modewaaren- und Ausstener-Geschäft.

## Specialität: Schwarze Cachemirs.

Mein Lager ist mit allen Neuheiten der Saison versehen und bietet bei mäßiger Preisstellung die reichhaltigste Auswahl. Coullante Bedienung zusehrend Hochachtungsvoll

# Otto Paage,

52. Geiststraße 52.

Nur 4 Tage. Nur 4 Tage.

## Im Saale „Prinz Carl“ Halle a. S.

Zum ersten Male hier:

**Größte Zwergtruppe der Welt,**  
bestehend aus 14 der kleinsten Zwerge, 7 Herren, 7 Damen.  
Deute Dienstag den 28. Januar 1890  
Abends 8 Uhr

## Große Eröffnungs-Vorstellung des Wiener Zwerg-Theaters.

Auftreten des kleinsten Mannes der Welt „Prinz Colibri“, 27 Jahr alt, 60 Ctm. hoch, und der kleinsten Dame „Prinzess Pauline“, 16 Jahr alt, 75 Ctm. hoch.

Die Vorstellungen bestehen in Gesang, Tanz und Deklamations-Vorträgen; Auführen kleiner Possen, sowie Reiten und Fahren der kleinsten Däumlinge auf der Bühne.

Preise der Plätze: 1. Platz 1 A, 2. Platz 60 s, Gallerie 40 s.

Kinder unter 10 Jahren die Hälfte.

Billets im Vorverkauf 1. Platz 90 s, 2. Platz 50 s sind zu haben in den Cigarrenhandlungen der Herren Steinbrecher & Jasper, am Markt u. Franz Veel & Saalfeld, Leipzigerplatz.

## Morgen Mittwoch 2 Vorstellungen um 4 Uhr Mittags u. 8 Uhr Abends.

Zwerg- und Schilbildung, die sich dem Theater widmen wollen erhalten gutes Engagement. Näheres die Direction.

## Zweigverein des evangel. Bundes für Halle und den Saalkreis.

Dienstag den 28. Januar 8 Uhr Abends im Saale des Stadtschützenhauses (Königsplatz 1). Ansprachen von mehreren auswärtigen Mitgliedern des Bundesvorstandes.

Die Mitglieder unseres Zweigvereins und des St. Ulrichs-Virgenvereins mit ihren erwachsenen Angehörigen, sowie die Mitglieder der akademischen Ortsgruppe des Bundes und alle Freunde unserer Bestrebungen laden wir zu dieser Versammlung freundlichst ein.

Der Vorstand.  
Goebel. Wächter. Große.

## Walhallatheater

Direction: Sebald & Hubert.  
Nur für wenige Tage:  
Außerordentliches Auftreten

## Osrani-Truppe,

Original-Excentriques.

Herrn Fredericks, Gloss und La Bal, amerikanische Leiterkünstler.

Miss Zephora, Bravourkünstlerin auf demisch drehenden elektro-mechanischen Trapes.

Mr. Barnum, mit seinen sechs abgerichteten Doggen.

Fraülein Clara Conrad, Nieder- und Walzerläuferin.

Herr Georg Kösser, Gesangs-Humorist.

Kasseneröffnung 7 Uhr. — Beginn der Vorst. 8 Uhr. — Ende 11 Uhr

## ff. Hambg. Schmalz

a Pfd. 50 s, bei 10 Pfd. 47 s ff. Heringe 7 Stüd 25 s

A. Trautwein, gr. Ulrichstraße 30.

400 Bl. geg. gute Sicherh. geucht. Off. sub L. 1. 16926 Rudolf Mosse, Halle a/S.

Für den Anzeigenteil verantwortlich Gurt Kietzmann in Halle.

